



# Neue Maßnahmen zur Eindämmung von Corona



In den vergangenen Tagen sind die **Neuinfektionszahlen wieder angestiegen**. Um **eine Weiterverbreitung des Coronavirus zu verhindern**, wurden heute neue Maßnahmen vorgestellt. Diese stehen klar unter der Devise „So viel Freiheit wie möglich, so viel Einschränkung wie notwendig“.

## Schutzmaßnahmen bei Einreise nach Österreich.



- Um einer Einschleppung aus dem Ausland entgegenzuwirken, ist eine **Einreise aus Risikogebieten nur mit negativem Corona-Test** möglich.
  - Gültig ist nur ein **PCR-Test** von einem **zertifizierten Labor** sein, dieser darf **höchstens 72 Stunden alt sein** (statt wie bisher 4 Tage).
- **Heimquarantäne** wird verstärkt überprüft, denn ein Verstoß ist kein Kavaliersdelikt.
- **Prüfung** der Einführung eines „**Pre-Travel-Clearance Systems**“
  - Einreise wäre dann nur möglich, wenn **vorab online ein Formular ausgefüllt** und bei der Grenze vorgezeigt wird
  - Abgefragt werden unter anderem Reiseroute und benützte Verkehrsmittel
- In **Kirchen oder Religionsgemeinschaften mit Bezug zu Risikogebieten im Ausland** soll eine MNS-Pflicht eingeführt und die **Gottesdienste auf ein Minimum reduziert** werden. Kirchen mit **Corona-Infektionen** werden **geschlossen**.

## Maskenpflicht.



- Zum **Schutz der Risikogruppen** ist österreichweit ab Freitag **wieder ein Mund-Nasen-Schutz (MNS) verpflichtend** zu tragen – das betrifft folgende Bereiche:
  - Supermärkte, Lebensmittelhandel, Banken und Postämter
- **Weiterhin gilt die MNS-Pflicht in:**
  - öffentlichen Verkehrsmitteln und Taxis, in Apotheken, bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen (ausgenommen am zugewiesenen Sitzplatz), bei Dienstleistungen und Demonstrationen, wenn der 1-Meter-Abstand nicht eingehalten werden kann